

# Freund der Kunst in vielen Porträts

Eine Ausstellung im Kunstverein zu Rostock widmet sich dem Rostocker Verleger Peter E. Erichson

**Rostock.** Als Netzwerker würde man ihn wohl heute bezeichnen: Peter E. Erichson (1881-1963), war nicht nur Verleger, sondern auch untriebiger Kunstfreund, Förderer und Strippenzieher.

Seit 1907 war Peter E. Erichson Besitzer der Hinstorffschen Druckerei und prägte damit als Verleger das kulturelle Leben in Rostock und Mecklenburg. Doch sein Engagement ging weit darüber hinaus – diesen Aktivitäten ist die neue Ausstellung im Kunstverein zu Rostock inhaltlich gewidmet.

Erichson war nicht nur Kunstfreund und Genießer, sondern auch ein Förderer. Im Schweriner Kultusministerium galt sein Wort, in Ahrenshoop mischte er sich unter die Künstler, zudem veröffent-



„Porträt Peter E“ (Öl /Leinwand, 1925) von Egon Tschirch REPRO: KVZR

lichte Erichson die „Mecklenburgischen Monatshefte“, ließ sie aber vom Rostocker Kunstprofessor Oscar Gehrig leiten.

Das Wirken von Erichson im Hintergrund wird in der neuen Ausstellung thematisiert. Das Mäzenatentum und das Engagement für die Kunst dauerte über viele Jahrzehnte und ging auch durch mehrere gesellschaftliche Systeme. Den Nationalsozialisten gegenüber blieb Erichson reserviert, setzte sich zum Beispiel für Ernst Barlach ein. Nach dem Krieg war eine Ernst-Barlach-Schau eine der ersten Ausstellungen in Rostock. Später, Erichson war Mitglied der KPD und dann der SED geworden, ließ er seine Beziehungen auf diese Weise spielen.

Dieses Bild einer schillernden Persönlichkeit wird in der Ausstellung klarer. Kurator Dr. Wolf Karge hat die Leihgaben versammelt, die unter anderem aus dem Kunstmuseum Ahrenshoop, dem Kulturhistorischen Museum Rostock und dem Hinstorff Verlag kommen. Die Liste der hier ausgestellten Künstler ist lang: Arbeiten sind unter anderem zu sehen von Thuro Balzer, Herbert Bartholomäus, Kate Diehn-Bitt, Bruno Gimpel, Jo Jastram, Arnold Klünder, Fritz Koch-Gotha, Mechthild Mannewitz, Reinhard Schmidt und Egon Tschirch. **Thorsten Czarkowski Ausstellung „Peter E. Erichson und die Kunst“** in der Rostocker Galerie Amberg 13. Bis 12. August, dienstags bis sonntags von 14 bis 18 Uhr.